



SIGNA und „Sprache Verbindet IB“ kooperieren für Kita am Hermannplatz

- **Kitaflächen sollen in das Projekt „Karstadt am Hermannplatz“ integriert werden**
- **Kita im Dachgeschoss des historischen Fragments soll Platz für bis zu 100 Kinder haben**
- **Gemeinwohnteil des Projekts wird dadurch weiter konkretisiert**

Berlin, 22.06.2020 – Der Träger von Kindertagesstätten „Sprache Verbindet IB“ aus Neukölln und die SIGNA haben eine Zusammenarbeit vereinbart.

Gemeinsames Ziel ist es, eine Kita für bis zu 100 Kinder in das Projekt „Karstadt am Hermannplatz“ zu integrieren. In den kommenden Monaten wird gemeinsam an einer Planung und an einem Mietvertrag gearbeitet, der in Kraft tritt, sobald das Projekt umgesetzt werden kann.

„Wir freuen uns mit „Sprache Verbindet“ partnerschaftlich zusammen zu arbeiten“, sagt Thibault Chavanat, Projektleiter bei SIGNA. „Der Träger ist vor Ort verwurzelt und läuft Gefahr, durch eine drohende Mieterhöhung seine bisherigen Räumlichkeiten zu verlieren. Wir können dem Träger mit unserem Projekt eine neue Perspektive zu bezahlbaren Konditionen im Kiez geben.“

Aktuell prüfen die Partner, wie eine Kita im Dachgeschoss des historischen Fragments aus dem Jahr 1929 untergebracht werden kann. Dieser Bauabschnitt soll denkmalgerecht saniert werden und zukünftig zu 100% für gemeinwohlorientierte Nutzungen zur Verfügung stehen.

„Mit dieser Kooperation können wir den Gemeinwohnteil unseres Projekts weiter konkretisieren“, so Chavanat weiter. „Für die lebendige Nutzungsvielfalt des zukünftigen Karstadt-Standorts sind eine Kita, Familien und Kinder besonders wichtig.“

„Mit dem gemeinsamen Projekt schaffen wir einen Begegnungsort der Vielfalt für die Menschen und Familien im Kiez, um nachhaltig die Entwicklung und Zukunft unserer Kinder mitzugestalten.“, sagt Tayfun Akbas, Geschäftsführer des Trägers „Sprache Verbindet IB“. „Das ermöglicht Teilhabe aller Familien und ist zukunftsorientiert.“

Dominika Zsada, Kitafachberatung des Trägers ergänzt: „SIGNA unterstützt uns so effektiv bei den Bemühungen, den akuten Mangel an Kitaplätzen in Berlin zu reduzieren.“

Karstadt am Hermannplatz

SIGNA hat Anfang Juni 2020 ein konkretisiertes Konzept für das Projekt Karstadt am Hermannplatz vorgestellt. Im Mittelpunkt steht die Karstadt-Filiale. In den Geschossen über dem Warenhaus sollen Gewerbe- und Büroflächen entstehen. Darüber hinaus ist eine öffentliche Dachterrasse mit Gastronomie sowie Kunst & Kultur-Angeboten geplant.

Das historische Fragment von 1929 wird denkmalgerecht saniert und steht zukünftig zu 100% für gemeinwohlorientierte Nutzungen, wie zum Beispiel für lokale Initiativen und Vereine, für Soziales und Bildungsangebote, für Familien oder für Kinder, zur Verfügung. Diese Flächen – insgesamt 3.600 m² Nutzfläche – werden zu bezahlbaren Mieten angeboten.



Der Altbau wird ebenfalls saniert. Hier können auf 1.500 m² bezahlbare Mietwohnungen in gemeinnütziger Trägerschaft entstehen. Die hintere Fläche soll in einem öffentlichen Ideenwettbewerb gestaltet werden. An Stelle des bestehenden Parkhauses und Parkhofes werden unterirdisch Park- und Logistikflächen realisiert.

Informationsformat NICHT OHNE EUCH

SIGNA informiert mit Kommunikationsformaten auf verschiedenen Ebenen und Kanälen über das Projekt, z.B. auf einer neu gestalteten Homepage auf Facebook, Twitter, auf Instagram unter der Identität „NICHT OHNE EUCH“ und mittels diversen Aktionen und Veranstaltungen.

Homepage: www.nichtohne euch.berlin

Facebook: facebook.com/NichtOhneEuch

Twitter: twitter.com/NichtOhneEuch

Instagram: instagram.com/NichtOhneEuch



V.l.n.r.: Tayfun Akbas, Melda Akbas, Linda Akbas, Züleyha Akbas, Dominika Zasada, Thibault Chavanat (SIGNA)

Rückfragen:

SIGNA

Sebastian Schmidt

PR Manager

M: s.schmidt@signa.de

T: +49 30 700 108 900